

VW Käfer Türscharniere ausbauen



Zum Ausbau der Scharniere muss die Türe von der A-Säule abgeschraubt werden. Nur die Türverkleidung kommt ab. Der Rest bleibt zusammen

Die Schrauben an der A-Säule müssen auf alle Fälle gängig sein- auch wenn man sich entschließt nur den Bolzen zu tauschen.

Auch danach muß die Türe über die gelösten Schrauben an der A-Säule einstellbar sein. Diese bekommt man mit einem manuellen Schlagschrauber gelöst. Es kann aber auch sein, dass diese ausgebohrt werden müssen. MAN MUSS DA RAN - SO ODER SO



Das obere Scharnier ist mit 4 Nieten befestigt



Das untere Scharnier hat 3 Nieten. Eine Niete auf der Türinnenseite. Das untere Scharnier ist sehr einfach zu tauschen.



Zwei auf der Türkante (wie oberes Scharnier)

WICHTIG:

die Nieten müssen in der Mitte zentriert werden, damit diese auch mittig ausgebohrt werden können-

ich verwende einen Magneten mit Loch. Den richte ich mir auf dem Nietenkopf aus und markiere die Mitte mit einem feinen Filzer.

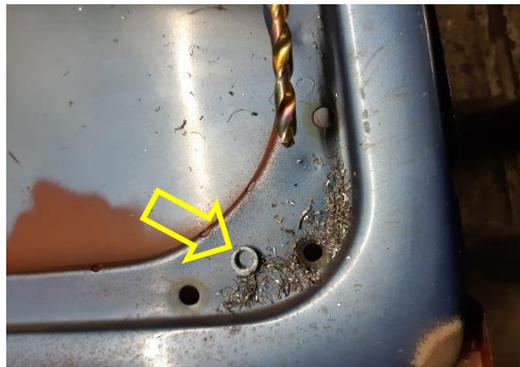
VW Käfer Türscharniere ausbauen



Nietenköpfe mittig ankörnern (WICHTIG - MITTE)



Mit dem 4 mm Bohrer ca. 5 mm tief anbohren



Mit dem 7 mm Bohren aufbohren. Der Durchmesser des Nietenschafts ist ca. 6,5 mm. Wenn man genau mittig angesetzt hat fällt der Nietkopf von alleine ab



Mit einem Dorn und sanfter Gewalt lassen sich nun die Reste des Niet durchtreiben. Wenn noch Reste vom Nietkopf dran sind klopft man die mit durch/ab. Klappt das noch nicht, noch mal mit dem 7 mm Bohrer nachsetzen

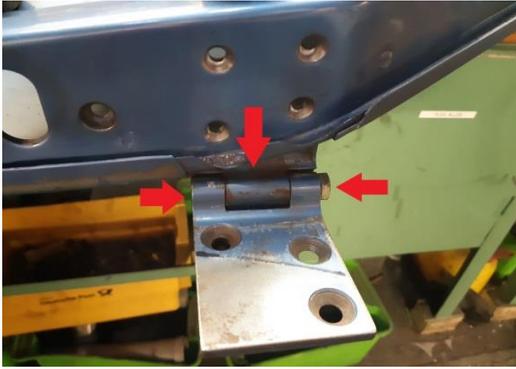
VW Käfer Türscharniere ausbauen



das untere Scharnier fällt dann so raus und kann raus genommen werden

WICHTIG

Das Niet muss komplett draussen sein. Sonst hakt das Scharnier und geht nicht raus



Das obere Scharnier sitzt in einer Blechtasche und wird vom Rost und dem eingezogenen Blechtrichter der Niete gut fest gehalten. Hier ist Kraft und Gefühl gefragt

von vorne prüfen ob der Lack um das Scharnier frei ist. Eventuell mit dem Cutter frei schneiden

Zuerst mit leichteren Hammerschlägen lockern. Nicht zuviel, damit die Türaussenhaut nicht verbogen wird.



Wackelt das Scharnier benötigt es schon beherzte Schläge um das Scharnier Stück für Stück raus zu schlagen.

Ich verwende hier oft einen schweren Messingdorn den ich gut ansetzen kann. Man kann durch die Nietlöcher gut sehen, wie das Scharnier sich verschiebt. Gleichmäßig gerade raus schlagen.

ACHTUNG:

immer die Aussenhaut im Auge behalten. Nicht dass diese beschädigt wird

Werkzeugliste

Körner

Hammer

Bohrer \varnothing 4 und 7 mm

Bohrmaschine

gekröpfter Ringschlüssel SW10

Innensechskant (bevorzugt Inbus Schraubendreher) Größe 4

zu empfehlen

Ringmagnet \varnothing 10 mm mit Loch (Nietkopf hat \varnothing 11 mm)

feiner Filzstift

Handschlagschrauber mit passendem Kreuzschlitz (A-Säule Schrauben)



Handschlagschrauber (Beispiel)